

VULKEM 116 die dauerelastische Dichtmasse der besonderen Art!

Anwendungen

- ✓ Für die meisten Baumaterialien ist keine Grundierung erforderlich.
- ✓ Der Werkstoff hält nach dem Aushärten ständiger Wasserbelastung stand.
- ✓ Ausgezeichnete Haftung an Mauerwerk, Beton, Metal, Holz, Keramik, Polycarbonat, Plexiglas (PMMA).
- ✓ Bleibt dauerhaft sehr elastisch.
- ✓ Ausgezeichnet für alle Bewegungsfugen und Materialübergänge.
- ✓ Für die Innen- und Außenanwendung.
- ✓ Kann für die horizontale und vertikale Verarbeitung eingesetzt werden.
- ✓ Zu 100% UV- und Witterungsbeständig.

VULKEM 116 ist eine durch Luftfeuchtigkeit aushärtende, dauerelastisch bleibende Polyurethan Dichtmasse. Sie ist vielseitig einsetzbar (Fertigbeton, Mauerwerk, Fensterrahmen und andere Arten von Baufugen). **VULKEM 116** kann nach der Aushärtung vollständig unter Wasser bleiben und ist für Innen- und Außenanwendungen geeignet. Verarbeiten Sie den Inhalt einer Kartusche möglichst innerhalb von 48 Stunden. Bei der Verarbeitung auf ausreichend Belüftung achten.

Verpackung

310 ml Aluminium-Kartusche

Oberflächenvorbereitung

Um eine gute Haftung zu erzielen, muss der Untergrund in gutem Zustand, sauber und vollkommen trocken sein. Befinden sich Fremdstoffe wie Formentrennmittel, Wasser abweisende Materialien (z.B. Silikon, Acrylate usw.), Schmutz und Staub, lose Mörtel- oder Zementmilch oder alte Farben in bzw. an der Fuge, müssen diese gründlich, mit einer Drahtbürste, durch Schleifen oder durch das Reinigen mit einem Lösungsmittel (M.E.K.-Verdünnung) entfernt werden.

Grundierung

Für die meisten Baumaterialien nicht erforderlich.

Materialverbrauch

Das Verhältnis "Fugenbreite zur Fugentiefe" sollte möglichst gleich sein. Eine 6 mm Breite Fuge sollte eine Fugentiefe von 6 mm haben. Bei breiteren Fugen, sollte die Dichtmasse immer eine Mindestdiefe von 1/3 der Breite haben. Beispiel: Fugenbreite 3 cm, Fugentiefe mind. 1 cm. Spätere Bewegungen, sollten nicht mehr als 25% der kleinsten Fugenbreite überschreiten. Wenn die Materialwurst einen Durchmesser von ca. 1 cm hat, kann mit einer Kartusche eine Eckabdichtung von 4 – 5 Meter erstellt werden.

Verarbeitung

VULKEM 116 wird mit einer handelsüblichen Kartuschenpistole verarbeitet. Bei 24°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit bildet sich innerhalb von 24 Stunden eine Haut. Das Aushärten ist, mit 3 mm Tiefentrocknung pro Tag, abhängig von der Fugentiefe. Die Aushärtezeit verlängert sich bei niedrigerer Temperatur.

Das Modellieren bzw. die Bearbeitung dieser Dichtmasse muss direkt nach dem Aufbringen erfolgen. Um einen optimalen Kontakt mit dem Untergrund sicherzustellen, muss **VULKEM 116** unmittelbar nach dem Aufbringen mit einer Kelle, einem Fugenraker, einem Spachtelmesser oder einem in "**M.E.K.-Verdünnung**" getauchten - Pinsel, in die Fuge, Vertiefung oder Ecke gedrückt werden.

Zum Modellieren und Glätten der Dichtmasse taucht man einen Pinsel in "**M.E.K.-Verdünnung**" und streicht damit die Oberfläche und Übergänge glatt. Herkömmliche Glättungstechniken, z. B. mit Trennmittel auf Wasserbasis (Spülmittel), wie man es aus der Silikonverarbeitung kennt, sollten bei **VULKEM 116** nicht angewandt werden.

Reinigung

Das Werkzeug oder unerwünschte Verschmutzungen können innerhalb von 20 Minuten mit der **“M.E.K.-Verdünnung“** gereinigt werden.

Lagerung

Bei mindestens +5°C, in geschlossener Originalverpackung, mind. 6 Monate Lagerfähig.

Das Abdichten von Problemstellen

Jedes Material besitzt seinen eigenen Ausdehnungskoeffizienten. Das bedeutet, je nach Temperatur dehnt sich ein Material aus bzw. es zieht sich zusammen. Der Grundsatz lautet, je härter ein Material ist, umso geringer ist sein Ausdehnungskoeffizient.

Nehmen wir ein klassisches Beispiel aus der Baubranche:

Ein Metallwinkel wird als Abschlusskante (Traufblech) auf eine Beton- oder Estrichfläche montiert. Zwischen dem Metallwinkel und der Beton-/Estrichfläche befindet sich ein Spalt, der sich, je nach Witterung bzw. Außentemperatur, minimal vergrößert oder verkleinert.

Dichtet man diesen Spalt mit einem unelastischen Material (z.B. Kunstharz) oder einem Material, das seine Haftung verlieren kann (z.B. Bitumen, Silikon oder Acryl) ab, entstehen Spannungen, die dazu führen, dass sich das Dichtmaterial löst oder reißt.

Unter “Problemstellen“ verstehen wir jene Bereiche, die sich - wenn auch nur minimal - bewegen. Dazu zählen alle montierten Verbindungen im Baubereich. Ob Metall- oder Kunststoffrohre bei Abflüssen, Geländerstützen, Traufbleche, Regerinnen, Lüftungsrohre oder andere Auf- bzw. Anbauteile die in direkter Verbindung zum Untergrund stehen.

Die perfekte Eckabdichtung

VULKEM 116 hat sich besonders bei den vorbereitenden Abdichtarbeiten an Terrassen, Balkonen und Flachdächern bewährt. Enorme Klebekraft und ideale Modellierfähigkeit machen diese Dichtmasse zum perfekten Material für alle Abdichtarbeiten in Ecken, Fugen und bei Übergängen zwischen unterschiedlichen Materialien.

Zuerst presst man die Materialwurst in die gewünschte Ecke / Fuge. Dann streicht man die Dichtmasse mit einem in **M.E.K. PU-Verdünnung** getauchten Pinsel so lange hin und her, bis die Übergänge zu den Untergrundflächen glatt sind.

So können selbst komplizierte Detailbereiche “dicht modelliert“ werden. Die Dichtmasse sollte Abschnittsweise (jeweils 1 - 2 m) verarbeitet und geglättet werden, denn ist die Oberfläche einmal angetrocknet, lässt sie sich nur noch schwer glätten.



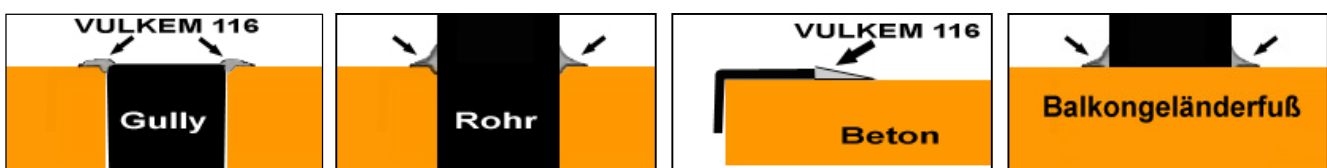
Hier sehen Sie einen Terrassengully dessen Estrichumrandung ausgebrochen und undicht war. Mit **VULKEM 116** wurde der Gullyrand neu gestaltet.

VULKEM 116 bleibt bis – 40°C dauerelastisch.

VULKEM 116 ist ideal für eine anschließende Kunststoffbeschichtung.

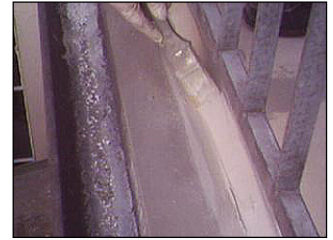
VULKEM 116 ist überlackierbar.

Immer dann, wenn zwei unterschiedliche Materialien aneinander stoßen, bildet **VULKEM 116** eine perfekte, dauerelastische und mit beiden Elementen fest verbundene Abdichtung.



Hier sehen Sie einen mit **VULKEM 116** PU-Dichtmasse gestalteten 45° Winkel als Übergang zwischen Dachrinne und Bodenplatte. Die so gestaltete Vorderkante einer Balkonfläche wird gerade mit einem in **M.E.K.-Verdünnung** getauchten Pinsel geglättet.

Anschließend wurde die Balkonfläche bis in die Dachrinne hinein beschichtet.



Das öffnen der VULKEM 116 Kartuschen

Die **VULKEM 116** Kartuschen sind Vakuumverpackt und werden wie folgt geöffnet:



Entfernen Sie das Plättchen aus dem Kartuschenboden und stoßen Sie mit einem Schraubendreher ein Loch in den Kartuschenkopf (Vertiefung mit Gewinde).



Legen Sie die Kartusche in eine handelsübliche Kartuschenpistole, Schrauben Sie die mitgelieferte Kunststoffspitze auf und schneiden Sie die Spitze so ab, dass eine ca. 1 cm große Austrittsöffnung entsteht. Um Material zu sparen, sollten Sie für alle weiteren Kartuschen immer wieder die selbe Kunststoffspitze verwenden.



**Sie haben während der Planung oder Verarbeitung Fragen?
Nutzen Sie unseren Heimwerker-Telefon-Service!**

Wenn es einmal nicht mehr weiter geht, sind wir für Sie unter den Rufnummern

+49 (0) 21 61 – 67 38 41

oder

+49 (0)177 – 40 87 551 auch nach 18:00 Uhr und an den Wochenenden erreichbar!



DIME Bautenschutzsysteme

Inh. D.R. Metzger
Im Hasseldamm 3
41352 Korschenbroich

Tel.: 0 21 61 – 67 38 41

Fax: 0 21 61 – 99 73 30

Mobil: 0177 – 40 87 551

Internet: www.dime-bautenschutz.de

Email: info@dime-bautenschutz.de